

Publikationen

Name / Titel	Prof. Dr. Ursula Weber
<p>(Hrsg.:.) Vereinsmanagement. Studienbrief. Deutsche Akademie für Management. Berlin. 2019, i.E.</p> <p>Bürgerschaftliches Engagement als Grundlage des Vereinsmanagements. In: Weber, Ursula (Hrsg.:.) Vereinsmanagement. Studienbrief. Deutsche Akademie für Management. Berlin, 2019, i.E., S. 8-20.</p> <p>Zeller, Andrea/Weber, Ursula: Theater am Rande der großen Politik – oder warum es (für die Soziale Arbeit immer) wichtig ist, politisch informiert zu sein. In: Rieger, Günter/Wurzbacher, Jens (Hrsg.): Tatort Sozialarbeitspolitik. Wiesbaden: Springer. 2019, i.E.</p> <p>Bürgerschaftliches Engagement. Strukturen – Bedeutung – strategische und politische Förderung – Perspektiven. Studienbrief 2-020-1008. Hochschulverbund Distance Learning. Brandenburg. 2018.</p> <p>Studie "Qualifizierung von bürgerschaftlichem Engagement in Baden-Württemberg" im Auftrag des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg. Laufzeit von 2015 bis 2016 zusammen mit Prof. Dr. Andrea Helmer-Denzel (DHBW Heidenheim).</p> <p>Evaluation „Bürgerinnenräte in Baden-Württemberg“ im Auftrag des Ministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren in Baden-Württemberg. Stuttgart 2013</p> <p>Ursula Weber/Artur C. Ferdinand (Hg.): Heimat in Reutlingen. Draufsichten, Einsichten, Aussichten. Reutlingen 2009.</p> <p>Konkrete Projekte fördern – Corporate Volunteering und Fortbildungen zum Strukturaufbau. In: Unternehmerisches bürgerschaftliches Engagement fördern. Ein Handbuch für die Praxis. Hrsg. vom Ministerium für Arbeit und Soziales Baden-Württemberg, S. 86-90.</p> <p>Corporate Citizenship. Eine Chance für die Gesellschaft. In: Fifty for the Future. Die Region Neckar-Alb. Wirtschaftsstandort mit Perspektive. Reutlingen 2006, S. 148-150.</p> <p>Der Polenmarkt in Berlin. In: Inter Finitimos. Jahrbuch zur Deutsch-Polnischen Beziehungsgeschichte, Heft 1, Dortmund 2003, S. 115-119.</p> <p>Der Polenmarkt in Berlin. Zur Rekonstruktion eines kulturellen Kontakts im Prozess der politischen Transformation Mittel- und Osteuropa (Disseration). Neuried 2002.</p>	